

01.06.2016

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk

zu dem Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/10244

**Seveso-III im Augenmaß umsetzen: Umwelt schützen, Stadtentwicklung ermöglichen,
Industrie Bestandsschutz und Entwicklungsmöglichkeiten geben**

Berichterstatter: Georg Fortmeier SPD

Beschlussempfehlung

Der Antrag der Fraktion der CDU - Drucksache 16/10244 - wird abgelehnt.

Datum des Originals: 01.06.2016/Ausgegeben: 06.06.2016

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

Bericht

A Allgemeines

Der Antrag der Fraktion der CDU wurde durch Plenarbeschluss vom 2. Dezember 2015 ausschließlich an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk überwiesen.

Mit dem Antrag der CDU-Fraktion soll die Landesregierung aufgefordert werden, sich dafür einzusetzen, dass bei der Umsetzung der Seveso-III-Richtlinie in nationales Recht

1. keine über die Richtlinie hinausgehenden Regulierungen eingeführt werden,
2. das Planungsrecht so ergänzt wird, dass durch den angemessenen Sicherheitsabstand die schutzbedürftige Nutzung im Umfeld von Störfallbetrieben verbessert wird,
3. im Anlagenzulassungsrecht keine weiteren bürokratischen Hemmnisse für die Behörden und Betreiber geschaffen werden,
4. der Bestandsschutz und die Entwicklungsmöglichkeiten der Anlagen, die der Seveso-III-Richtlinie unterliegen, gewährleistet werden, ohne den Schutz von Mensch und Umwelt zu vernachlässigen,
5. in Gemengelage auch bestehende Wohn- und Gewerbeflächen weiter entwickelt werden können und Lückenbebauungen möglich bleiben.

B Beratung

Der Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk hat den Antrag in seiner Sitzung am 20. Januar 2016 erstmals beraten und beschlossen, eine Zuziehung von Sachverständigen durchzuführen. Diese hat am 13. April 2016 stattgefunden und ist im Ausschussprotokoll 16/1230 dokumentiert.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk hat in seiner Sitzung am 1. Juni 2016 seine abschließende Beratung zu dem Antrag durchgeführt.

C Schlussabstimmung

Bei der Schlussabstimmung über den Antrag der Fraktion der CDU - Drucksache 16/10244 - wurde dieser mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und PIRATEN gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP abgelehnt.

Georg Fortmeier
Vorsitzender